

Sexwitze

René Sangs (Hrsg.)



Bassermann

ISBN: 978-3-8094-3139-8

© 2013 by Bassermann Verlag, einem Unternehmen
der Verlagsgruppe Random House GmbH, 81673 München

Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise,
ist ohne Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar.
Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung
und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Atelier Versen, Bad Aibling

Realisation: Medienagentur Drews, Augsburg

Bildnachweis: Illustrationen entnommen aus den Schriftensets AdobeFnt13, AleTraLL,
AleTransportLL, AmericanTypewriter, DF Celebrations, DF Commercials,
Df Daves Raves One ITC, Df Daves Raves Three ITC, Df Daves Raves Two ITC, DF Delectables,
DF Diversions, DF Diversities, DF Eclectics, Df Home Improvement ITC, DF Incidentals,
DF Inspirations One, DF Inspirations Two, DF Journeys One, DF Journeys Two,
DF Mo Funky Fresh Symbols, DF Organics IIA, DF Organics IIB, DF Organics One,
DF Organics Two, DF Shadowettes ITC, Df Situations One ITC, DF TotSpots ITC,
DF Well Beings, Df Wild West ITC, DfCelPla, DfComPla, DfDavRavOneITC, DfDavRavThrITC,
DfDavRavTwoITC, DfDelPla, DfDiv, DfDivPla, DfEclPla, DfHomImpITC, DfIncPla,
DfInsOnePla, DfInsTwoPla, DfJouOnePla, DfJouTwoPla, DfMoFunFreSymPla, DfOrgIIA,
DfOrgIIB, DfOrgOnePla, DfOrgTwoPla, DFShaITC, DfSitOneITC, DfTotSpoITC, DfWelBeiPla,
DfWilWesITC, F2FSim, F2FSimbolico, MinionPro-Regular, PinxiOffLL, PinxitOfficeLL,
Veneto Handwriting, Wiesbaden Swing Dingbats, WiesbSwiDin

Projektleitung: Martha Sprenger

Herstellung: Sonja Storz

Die Informationen in diesem Buch sind vom Herausgeber
und vom Verlag sorgfältig erwogen und geprüft, dennoch kann
eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung
des Herausgebers bzw. des Verlags und seiner Beauftragten
für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Layout und Satz: Atelier Lehmacher
Druck und Bindung: GGP Media, Pößneck

Printed in Germany



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier *München Super*
liefert Arctic Paper Mochenwangen GmbH.

817 2635 4453 6271

„Na, schöne Frau, wohin gehen Sie denn
mit Ihren schönen, langen Beinen?“
„Wenn nichts dazwischenkommt, ins Kino!“



Kommt Frieder in einen Blumenladen
und hätte gerne ein paar Rosen.
Die Verkäuferin beginnt poetisch zu werden:
„Schenkst du ihr Rosen, wird sie dich liebkosen.
Schenkst du ihr Narzissen,
wird sie dich bald küssen.“
Darauf Frieder siegesgewiss:
„Prima, dann hätte ich doch gerne
einen Strauß Wicken!“



Tina führt ihrem Freund
ihren superkurzen Minirock vor.
„Steht er mir?“, fragt sie ihren Freund.
„Oh ja“, flüstert er, „und mir erst!“



„Papi, was ist eigentlich eine Transe?“
„Keine Ahnung! Frag Oma, der weiß das!“



Was muss eine Frau ausziehen, um ihren Mann ins ehe-
liche Bett zu bekommen? – Den Stecker des Fernsehers.



Wie nennt man die Frau des Eskimos? –
Eskimöse.

Die hübsche Veronika hat mit ihrem Auto
einen Platten in der Wüste von Arizona.

Ein Indianer findet sie und nimmt sie mit auf
sein Pferd. Alle paar Minuten stöhnt er laut auf.
Schließlich setzt er sie an einer Autowerkstatt ab,
jagt davon und johlt vergnügt. Fragt der Mechaniker:

„Was haben Sie denn mit dem gemacht?“

„Nichts, ich habe hinter ihm gesessen
und mich am Sattelknauf festgehalten!“

„Junge Dame, ich will ja nichts sagen,
aber Indianer reiten ohne Sattel!“



Was ist die Gemeinsamkeit zwischen einem Mann
und dem weiten Meer? –
Beide kommen und gehen.



Ein evangelischer und ein katholischer
Geistlicher gehen in den Puff. Der evangelische
kommt schnell wieder raus und sagt:

„Wow, die ist aber um einiges besser
als meine Sabine ...“ Geht der katholische rein,

kommt nach zehn Minuten wieder raus
und sagt: „Ja, das stimmt wirklich!“



Ein Jäger schleicht vorsichtig durch den Wald.
Hinter einem Busch sitzt ein Hase,
der sich einen runterholt.

„Das ist ja wirklich obszön!“, ruft der Jäger.

„Und ob's schön ist!“, antwortet der Hase.

Ein junger Bauer spricht mit seinem Arzt:

„Mit meiner Ehe geht's nicht gut“, klagt er.

„Meine Frau ist zu anspruchsvoll, sie will ständig und nur so, wie es ihr einfällt.“ Darauf der Doktor:

„Du musst zärtlich zu ihr sein, sie ab und zu mal küssen. Eine Frau muss umgarnt werden.“

„Aber ich habe doch nie Zeit“, sagt der Bauer.

„Von morgens bis abends bin ich auf dem Feld, und wenn ich gerade mal Lust habe, ist sie nicht da.“

„Dann nimm deine Flinte mit aufs Feld, und wenn du mal scharf bist,feuerst du in die Luft. Dann weiß deine Frau, dass sie sofort kommen soll.“

Einige Wochen lässt der Bauer sich nicht beim Arzt sehen.

Dann kommt er mit hängendem Kopf zum Doktor.

„Was ist passiert?“, fragt der Arzt. „Hat es nicht geklappt?“ „Am Anfang schon“, sagt der Bauer.

„Aber vor zwei Wochen hat die Jagdsaison angefangen, und seitdem hab ich sie nicht mehr gesehen ...“



„Ich bitte Sie, mein Herr, ich bin doch keine Nutte!“, wehrt sich das empörte Zimmermädchen gegen den aufdringlichen Herrn im Luxushotel.

Darauf er: „Schon gut, schon gut, ich will ja auch nichts bezahlen!“



Was ist der Unterschied zwischen einer Damenunterhose im Jahr 1945 und einer Damenunterhose im Jahr 2013? – 1945 musste man die Unterhose beiseiteschieben, um den Po zu sehen, heute ist es umgekehrt!

Ottmar und Uli stehen gemeinsam unter der Dusche.
Sagt Uli: „Wieso hast du dich denn untenrum rasiert?“
Darauf Ottmar: „Wenn er schon nicht stehen will,
soll er auch nicht weich liegen.“



Eine schwarzhaarige, eine rothaarige und
eine blonde Assistentin fahren mit dem Aufzug
in die Kantine und entdecken am Spiegel
einen Spermafleck. Die Schwarzhaarige nimmt
etwas davon mit ihrem Finger, schmeckt und sagt:
„Von meinem Chef ist es nicht.“ Die Rothaarige
tut es ihr nach und sagt: „Meiner ist es auch nicht.“
Schließlich kostet die Blondine:
„Es ist sicher keiner aus unserem Amt!“



Der 80-jährige Enno liegt im Bett und kann
nicht einschlafen. Er liegt mit offenen Augen unter
seiner Decke und wartet auf das Schlagen der Standuhr.
„Das alte Ding steht wieder!“, sagt er laut
zu sich. Da richtet sich seine Frau plötzlich auf
und jubelt: „Oh, Enno, Liebster!“



Schneewittchen trifft im Wald auf Pinocchio,
wirft ihn zu Boden, fesselt ihn, setzt sich auf sein Gesicht
und befiehlt: „Lüg mich an, Süßer, lüg mich an!“



Was ist blau und steht am Straßenrand? –
Eine Prostituierte.

Was haben ein Viagra-Konsument
und ein Roller gemeinsam? –
Beide schlafen auf dem Ständer!



Der Ehemann kommt aus der Arbeit und stürzt
ins Schlafzimmer. Er schreit: „Schnell, Cora,
zieh dich an, das ganze Haus brennt!“
Da ertönt eine aufgelöste Stimme aus dem Kleiderschrank:
„Rettet zuerst die Möbel, rettet die Schränke!“



„Ich weiß nicht, wie ich es dir sagen soll“,
flüstert der Liebhaber seiner Süßen ins Ohr.
„Ich suche noch nach den richtigen Worten ...“
Da erwidert sie spöttisch: „Ich glaube aber nicht,
dass du die da unten findest, wo du gerade suchst!“



Liegen zwei Männer an der kroatischen Küste
am FFK-Strand. Auf dem Penis des einen steht
das seltsame Wort „Rumebalotte“ geschrieben.



„Aha, das ist wohl Ihre Verfllossene?“,
sagt der andere. „Nein, ich bin Matrose
und im erigierten Zustand steht dort:
Ruhm und Ehre der baltischen Schwarzmeerflotte!“



Oma: „Sag mal, was versteht man eigentlich
unter dem Begriff ‚pervers‘?“
Opa: „Ach, nun frag doch nicht so viel
und mach mir endlich den BH auf!“

Unterhalten sich zwei Kolleginnen: „Mein Mann war gestern beim Urologen, er ist leider zu 100 Prozent impotent.“ „Schrecklich, aber meiner ist sogar zu 200 Prozent impotent!“ „Zu 200 Prozent? Gibt's das?“



„Ja, leider, er ist gestern vom Rad gestürzt und hat sich die Zunge abgebissen.“



Diana ist Reporterin und will mit einem Bauern ein Interview machen, um nach den Gründen für den Rinderwahnsinn zu suchen.

„Guten Tag, ich bin hier, um Gründe für diese Krankheit zu sammeln. Haben Sie eine Idee, woran es liegen könnte?“ Der Bauer starrt Diana an und sagt: „Wissen Sie, dass der Bulle die Kuh einmal im Jahr vögelt?“

Diana ist überrascht: „Nun gut, das ist schön, aber was hat das mit Rinderwahnsinn zu tun?“

Der Bauer: „Nun, schöne Frau, wissen Sie, dass wir die Kühe viermal am Tag melken?“

„Mein Herr, das ist wirklich interessant, aber bitte kommen Sie jetzt doch mal zum Thema!“

„Na, ich bitte Sie, stellen Sie sich vor, ich würde viermal am Tag an Ihren Titten spielen und Sie nur einmal im Jahr vögeln, würden Sie dann nicht auch irr werden?“



Eine alte feine Dame vor einem Kinderwagen:

„Süß, die Kleine! So niedlich! Wie geleck!“

Die Mutter wird rot: „Na ja, ein bisschen Vögeln war auch dabei!“



Eine neue Metzgerei wird in München eröffnet.
Als Geschenk packt der Metzgermeister jedem Kunden
ein Wiener Würstchen ein. Am anderen Tag kommt
eine Kundin in die Metzgerei und sagt: „Sie haben mir
gestern irrtümlich ein Würstchen eingepackt!“
„Nein, schon gut, das gab's kostenlos zur Einführung!“
„Ach Gott, und ich hab's gegessen!“



Was ist das schwierigste Rodeo der Welt? –
Mit der eigenen Frau zu schlafen, sie von hinten wild
zu nehmen und ihr leise ins Ohr zu raunen:
„Das ist die Lieblingsstellung meiner Geliebten!“
Und dann versuchen, mindestens 20 Sekunden
oben zu bleiben.



Herr Bönsel aus Thüringen will seinem Söhnchen
die heimische Tierwelt näherbringen und wandert
mit dem Sprössling durch den Wald. Sie klettern auf
einen Baum und schauen sich um. Der Junge sieht
eine ganze Menge Füchse, der Vater eine nackte Schönheit
am FKK-Strand. Ruft der Sohn: „Babba, Fichse, Fichsel!“
Darauf der Vater: „Des mach isch, abba nua dann,
wenn du dr Muddi nischd sachen tust.“



Die Frau kommt zum Hausarzt,
bedeckt mit Platzwunden und Blutergüssen.
Sie erzählt, dass ihre Verletzungen von ihrem Mann
stammten. Wundert sich der Doktor: „Ich dachte,
der Idiot sei verreist?“ Sie: „Ja, das dachte ich auch!“



René Sangs

Sexwitze

Gebundenes Buch, Pappband, 128 Seiten, 12,5 x 20,0 cm
ISBN: 978-3-8094-3139-8

Bassermann

Erscheinungstermin: September 2013

Voll versaut!

Hier gibt es die geballte Ladung Sex: Die besten Witze über die schönste Nebensache der Welt, je versauter, desto besser.

 [Der Titel im Katalog](#)